Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 42

Artikel: Sommerluft
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-450761

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kunstwissenschaftliches

Unser politischer Mitarbeiter Traugott Unverstand ist unter die Dichter gegangen. Er schreibt uns:

Lieber Herr Nebelspalter!

Wissen Sie, was die Politik tut? Sie wiehert mich an; — o pardon! ich wollte natürlich schreiben, „widert mich an". Aber da das Wiehern nun einmal heraus ist, lassen wir es ruhig stehen, es kommt ja in der Politik so mancher Dreckfehler vor — pardon, es soll natürlich „Druckfehler" heißen, — daß man sich jeden Tag in anderen Umständen befindet. (Dies bitte ich aber nicht weiblich aufzufassen, sonst hält man mich noch für eine Dame.) — Da ist es mir in den Sinn gekommen, Gedichte zu machen (es brauchen das darum keine Sinngedichte zu sein), weil ich es für besser halte, zu dichten statt zu trachten (nämlich nach Unheil, dem wertvollsten Teil der Politik).

Ich habe diese Gedichte in einem Buche bei Schneller & Co. in Hertenswyl erscheinen lassen. Es ist ein voluminöses Bändchen von vier Seiten und enthält drei Gedichte zum Preise von 1 Sr. = 2 Lire = 3 Kronen = 4 Mark. Die in dem Büchlein noch nicht enthaltenem unverfertigten Gedichte können zu Weihnachten gratis bezogen werden gegen Einsendung der doppelten erhöhten Posttaxe. Ich lasse von den drei Gedichten die ersten vier zur Probe folgen:

Lyrisches-Empirisches!

Die Politik! Das ist die Kunst,
Die Anderen zu verderben.
Und wem das restlos nicht gelingt,
Muß selber daran sterben.

Der Diplomat, das ist ein Mann.
Der vieles will und wenig kann.
Und bringt sein Wirken einmal Heil,
Dann kommt es meist vom Gegenteil.

Friede und Verständnis, das sind Sachen,
Die muß man durchaus richtig machen,
Sonst kommen wir zu dem Bekenntnis:
Friede — ohne Verständnis.

Was Natur geschaffen, soll Vernunft gestalten,
Sonst gibt es im Abwärtsrollen kein Halten.
Soll also das Natürliche uns frommen,
Muß die Menschheit zu Vernunft erst kommen.

Traugott Unverstand.

Sommerlust

„Vier Wochen war ich auf dem Lande; aber glauben Sie, ich wäre auch nur ein einziges Mal dazu gekommen, mein Mittagsschläfchen zu halten?!"

„„Warum denn nicht?""

„Wenn ich schlafen wollte, mußte ich erst sämtliche Fliegen in der Bude umbringen. Und wenn ich damit fertig war, dann war ich viel zu aufgeregt, um einschlafen zu können!"

Poldi

Thyrrhal
ist
das ideale Zahn-Wasser
Schweizer - Fabrikat
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50
1708 Allein.Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Restaurant
St. Gotthard
Zürich-Enge
Der bekannte Edi Hug

Papier-Servietten
mit oder ohne Druck
liefert rasch und billig
Buchdruckerei Jean Frey
Zürich

Restaurant Eintracht
Grosses Konzert-Lokal 1699
Fertige Speisen zu bürgerlichen Preisen

BERN
„BUBENBERG"
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Brissagos in 50er Cartons sceltissimi und in Holzkistchen.
Garantiert reiner **Kirsch**
liefert vorteilhaft und erbittet Anfragen **Emil Meier-Fisch, Winterthur**
Vertreter werden überall gesucht. 1645

Blut-
Reinigungsmittel 1730
Model's Sarsaparill
gegen alle Krankheiten, die von **verdorbenem Blut** od. von **chronischer Verstopfung** herrühren, wie: Hautausschlag, Röte, Flechten, Jucken, Skrofulose, Augenliderentzündungen, Syphilis, Hämorrhoiden, Krampfadern, schmerzhafte Periodenstörungen besonders im kritischen Alter, Rheumatismus, Migraine, Kopfschmerzen, Magenbeschwerden etc. Sehr angenehm und ohne Berufsstörung zu nehmen. — 1/3 Flasche Fr. 4.20, 1/2 Fl. Fr. 6.—, 1 Flasche für eine vollständige Kur Fr. 9.60. **Zu haben in allen Apotheken.** Wenn man Ihnen aber eine Nachahmung anbietet, weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie direkt per Postkarte bei der PHARMACIE CENTRALE, MADLENER-GAVIN, rue du Montblanc 9, GENF. Dieselbe sendet Ihnen gegen Nachnahme obiger Preise franko die **echte Model's Sarsaparill**

Feuer-Waffen. Taschenflobert 6 mm Fr. 2.50, 3.50, große v. 5.50 an, Revolver, 6 Schüsse, 7 mm Fr. 9.50, 9 mm 12.—, Revolver mit Zentralschlagstift, 7 mm Fr. 15.—, 9 mm 16.—, Browning, reduz., Hammerleß, Kal. 6/35 Fr. 25.—, Kal. 7/65 Fr. 30.—, Smith Welson, Kal. 320, 19 Fr., Kal. 380, 22 Fr. Jagdgewehre mit 2 Schüssen von 65 Fr. an. Munition. Kataloge gratis u. franko. Reparaturen. 1633
Louis Ischy, Fabr., **Payerne.**

Sommersprossen
Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crême Marke „Edelweiss" Fr. 3.—. Garantie! Vers. diskret d. **Fr. Gautschi,** Pestalozzihaus, **Brugg** (Aarg.) 1778

Empfehlungen
haben grossen Erfolg im
„Nebelspalter"

Eheleute
verlangen gratis und verschlossen meine neue Preis-Liste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfs-Artikel: Irrigateure, Frauendouchen, Gummiwaren, Leibbinden, Bruchbänder, Katzenfelle etc. 1797
Sanitätsgeschäft Hübscher, Seefeldstrasse 98, Zürich.

BASEL
Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

„Zum Greifen" Greifengasse Basel
Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Vereine und Familienfeste | Gute Weine
1653 Besitzer: EMIL HUG

Verlangen Sie bitte unsern Gratis-Katalog!
Schuhwarenversandhaus
RUD. HIRT & SÖHNE
LENZBURG
Infolge stetsfort steigender Lederpreise ist es Ihr Vorteil, wenn Sie bald einkaufen.

Tof
Beste Handseife
Ueberall zu haben

LUZERN
ROSENGARTEN
:-: Damen-Kapelle :-:
Täglich 2 Konzerte

Schweizer-Weine
Champagner
Ferd. Steiner
Weinhandlung
Telephon 5.12
Winterthur
Ausländ. Weine
Gute Tischweine